

**Protokoll über die SSoA - 3/2016-2021. Sitzung des Schul- und Sozialausschusses
am 12.09.2017 von 18:00 Uhr bis 21:23 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Schnakenberg, Hermann	Vorsitzende/r	18:00	21:23	
Kamp, Saskia	stellvertr. Vorsitzende/r	18:00	21:23	
Brehmer, René	Mitglied	18:00	21:23	
Cordes, Uwe	Mitglied	18:00	21:23	
Dube, Sabine	Mitglied	18:00	21:23	Elternvertreterin
Eiskamp, Florian	Mitglied	18:00	21:23	
Hodzic, Merjem	Mitglied	18:00	21:23	
Kolb, Irene	Mitglied	18:00	21:23	
Post, Hartmut	Mitglied	18:00	21:23	
Richter, Werner	Mitglied	18:00	21:23	
Roreger, Marco	Mitglied	18:00	21:23	
Villar Carbajo, Luis	Mitglied	18:00	21:23	Schülervertreter, bis TOP 5
Wachholder, Stefan	Mitglied	18:00	21:23	
Halling, Hinerk	stv. Mitglied	18:00	20:22	Lehrervertreter
Gralheer, Andreas	Protokollführer/in	18:00	21:23	
Masemann, Edda	Protokollführer/in	18:00	21:23	
Wöbse, Herwig	Verwaltung	18:00	21:23	
Hegen, Ute	Gast	18:00	21:23	Oberschule Harpstedt
Janssen, Ufke	Gast	19:12	21:23	Schulleiter Grundschule Harpstedt
Pieper, Markus	Gast	18:00	21:23	Jugendpflege
Voß, Annelen	Gast	18:00	21:23	Jugendpflege

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 30.05.2017
2.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
3.	Einwohnerfragestunde
4.	Pflichtenbelehrung der hinzugewählten Mitglieder
5.	Unterrichtsversorgung an der OS Harpstedt hier: Antrag auf finanzielle Unterstützung
6.	Prüfung der Einführung eines RFID-Kartensystems hier: investiver Ansatz im Haushaltsplan 2017
7.	Bericht der Jugendpflege Harpstedt
8.	Richtlinien, Benutzungs- und Gebührenordnung Hier: Punkt 7.1. B-Besondere Bestimmungen für die Sport- und Jugendförderung Punkt 1. + 2.: Betragsanpassung Jugendförderung und Ferienspaßaktion
9.	Satzung über die Unterbringung von Obdachlosen in Unterkünften der Samtgemeinde Harpstedt
10.	Antrag SPD-Samtgemeinderatsmitglied Saskia Kamp Hier: Freier Eintritt ins Rosenfreibad Harpstedt für Mitglieder der Schwimmsparte des HTB sowie anderer Vereine aus der Samtgemeinde, die ebenfalls Angebote im Rosenfreibad machen, während der Übungsstunden
11.	Anfragen und Anregungen
12.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1.	Eröffnung der Sitzung
----	------------------------------

AV Schnakenberg eröffnet die 3. Sitzung des Schul- und Sozialausschusses.

1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder
-------------	---

AV Schnakenberg stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit fest.

1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-------------	--

AV Schnakenberg stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3.	Feststellung der Tagesordnung
-------------	--------------------------------------

Der Antrag von RM Cordes, den TOP „Unterrichtsversorgung an der OS Harpstedt“ von der Tagesordnung zu nehmen, wird mit 3 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

SGBM Wöbse teilt mit, dass Herr Hinerk Halling erstmals als Lehrervertreter an der Sitzung teilnimmt und noch zu verpflichten ist. Die Verpflichtung wird als neuer TOP 4 vorgenommen. Die weiteren Tagesordnungspunkte ändern sich entsprechend.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 30.05.2017
-------------	--

RM Kolb wünscht sich einen Katalog von Protokolländerungen und Ergänzungen (diesem Protokoll als Anlage beigelegt).

Aufgrund der Vielzahl der gewünschten Änderungen macht RM Richter den Vorschlag, eine neue Protokollversion zu erstellen und diese in der kommenden Sitzung zu behandeln.

Mit 9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen wird der Beschluss gefasst, die Beschlussfassung zu vertagen und in der kommenden Sitzung des Fachausschusses vorzunehmen.

2.	Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
-----------	---

2.1 Ein Kreis interessierter Jugendlicher hat sich an die Samtgemeinde gewandt und die Gründung eines Jugendparlamentes angeregt. Ein erstes Gespräch hat mit SGBM Wöbse stattgefunden. Es wurden weitere Vorbereitungsschritte abgesprochen und ein weiteres Gespräch vereinbart.

Angestrebt wird, das Thema Jugendparlament für die nächste Sitzung des Schul- und Sozialausschusses als eigenständigen TOP in die Beratung zu geben.

2.2 Am Samstag, 16.09.17, findet ab 15:00 Uhr auf dem Kreisjugendzeltplatz in Harpstedt ein öffentliches Begegnungsfest statt. Organisiert wird es von den ehrenamtlichen Flüchtlingsshelfern und weiteren Beteiligten.

- 2.3** Der Landkreis Oldenburg als Eigentümer des Kreisjugendzeltplatzes und – gebäudes hat dem Kreisjugendring als Mieter/Nutzer eine Kündigung zum Jahresende ausgesprochen. Aus Sicht der SG-Verwaltung ist es bedauerlich, wenn damit dieses Angebot nicht mehr vorgehalten wird.

Die zukünftige Planung des Landkreises für das Gelände und das Gebäude sind der Samtgemeinde nicht bekannt.

3.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

-/-

4.	Pflichtenbelehrung der hinzugewählten Mitglieder
-----------	---

SGBM Wöbse nimmt die Pflichtenbelehrung von Hinerk Halling vor.

5.	Unterrichtsversorgung an der OS Harpstedt hier: Antrag auf finanzielle Unterstützung Ant SG 4/2017
-----------	---

Eingangs schildert Konrektorin Ute Hegen die angespannte Lehrerversorgung zu Beginn des Schuljahres 2017/2018, die durch eine verzögerte Umsetzung personeller Maßnahmen durch die Landesschulbehörde entstanden ist. Mittlerweile sei die Lehrerversorgung aufgrund diverser personeller Verstärkungen „richtig gut“.

Grundsätzlich freue sie sich über jegliche Unterstützung der Oberschule Harpstedt, jedoch sei eine personelle Unterstützung der Lehrerversorgung und des Nachmittagsangebotes durch den Schulträger nicht möglich. Hier sei die ausschließliche Zuständigkeit der Landesschulbehörde gegeben.

RM Post sieht die Situation, dass hier ohne Rücksprache mit der betreffenden Schule ein gutgemeinter Antrag formuliert wurde. Letztendlich gehe es darum, Harpstedt gemeinsam als guten Schulstandort zu erhalten.

Für RM Cordes geht es darum, nicht das Land aus seiner Verantwortung zu entlassen. Gegebenenfalls könne der Schulträger eine Unterstützung über den Förderverein Schulen vornehmen.

Von RM Kamp wird der SPD-Antrag zurückgezogen.

Lehrervertreter Halling findet es nicht förderlich, wenn sich Ratsmitglieder ohne Einbindung der Schulleitung mit Eltern über irgendwelche Schulthemen austauschen. Hier wünscht er sich mehr Transparenz von den Beteiligten. Es sei schlecht, wenn in der öffentlichen Wahrnehmung Probleme geschaffen werden, die gar nicht vorhanden sind.

6.	Prüfung der Einführung eines RFID-Kartensystems hier: investiver Ansatz im Haushaltsplan 2017 BV SG 49/2017
-----------	--

Eingangs stellt Norbert Wolters von der Firma ECS – Emmeln Control Systems (eine Abteilung der Metallbau Emmeln GmbH & Co. KG) sich und das Unternehmen vor. Sodann präsentiert er

ein mögliches Kassen- und Zugangskontrollsystem für das Harpstedter Rosenfreibad (Präsentation ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt). Dabei geht er auf Fragen der Ausschussmitglieder hinsichtlich der Technik und der Anpassungsmöglichkeiten dieses Systems ein. Von Herrn Wolters wird darauf hingewiesen, dass ein solches Kassensystem nicht ohne entsprechendes Kassenpersonal auskömmlich ist.

Von den Ausschussmitgliedern wird die vorgestellte Technik als zeitgemäßes, einfaches und flexibles System bezeichnet. Hinsichtlich des Mediums wird ein Barcodesystem favorisiert.

Von SGBM Wöbse wird abschließend festgestellt, dass vor einer Entscheidung über ein Kassenzugangskontrollsystem die Sichtweisen und Eindrücke des Badpersonals und des Kioskpächters abgefragt und weitere Fragestellungen beurteilt werden müssten.

Sodann fasst der Schul- und Sozialausschuss bei 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung folgende Beschlussempfehlung:

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussempfehlung an den Samtgemeindeausschuss weitergereicht.

7. Bericht der Jugendpflege Harpstedt
--

Zu diesem Tagesordnungspunkt informieren Annelen Voß (Sozialpädagogin) und Markus Pieper (Soziologe) über die umfangreichen und vielseitigen kostenlosen Angebote für Kinder und Jugendliche, die dezentralen Jugendtreffs in den Gemeinden Dünsen, Colnrade und Kirchseele und die ebenfalls im Gebäude der Delmeschule untergebrachte Frühbetreuung von Grundschulkindern und das Angebot der HappyKids.

Weiter berichten sie über die organisierte Ferienbetreuung für Kinder ab 6 Jahren und die in Zusammenarbeit mit dem Gemeindejugendring und anderen Vereinen organisierten Ferienspaßaktionen.

Sämtliche Informationen und Angebote sind den diesem Protokoll beigelegten Flyern zu entnehmen.

Als Fazit stellen Annelen Voß und Markus Pieper fest, dass die Jugendpflege mit ihren Angeboten von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen wird und sich die jungen Besucher bzw. Nutzer wohlfühlen. Außerdem gäbe es auch von den Eltern ein positives Feedback. Verwiesen wird weiter auf die erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Schulen und weitere vielfältige Beratungs- und Vermittlungsangebote (auch für Eltern). Insgesamt zeige sich eine Zunahme der Bandbreite an Aufgaben.

8. Richtlinien, Benutzungs- und Gebührenordnung Hier: Punkt 7.1. B-Besondere Bestimmungen für die Sport- und Jugendförderung Punkt 1. + 2.: Betragsanpassung Jugendförderung und Ferienspaßaktion BV SG 47/2017
--

Nach kurzer Aussprache fasst der Schul- und Sozialausschuss einstimmig folgende Beschlussempfehlung:

- 1. Als Grundförderung wird ab dem 01.01.2018 ein Betrag von 5,00 EUR je jugendliches Mitglied (Höchstförderung) gezahlt. Die Mindestpauschale für Jugendgruppen wird auf 200,00 EUR jährlich festgelegt. In diese Zuschussregelung werden nicht nur Sportgruppen, sondern auch andere Jugendgruppen unter der Voraussetzung einbezogen, dass die betreffenden Vereine und Gruppen echte Jugendarbeit leisten und dem Samtgemeindejugendring angehören. Stichtag ist der 01.04. eines Jahres.**
- 2. Für die Ferienspaßaktion werden jährlich 3.500,00 EUR bewilligt.**

9. Satzung über die Unterbringung von Obdachlosen in Unterkünften der Samtgemeinde Harpstedt BV SG 38/2017 - 1

Einleitend wird von Frau Masemann die Notwendigkeit zum Erlass der vorgenannten Satzung erläutert.

Auf Nachfrage von RM Kolb und RM Kamp werden von Frau Masemann Fragen zu verschiedenen Paragraphen der Satzung beantwortet.

Dem Antrag von RM Kolb, den § 1 Abs. 4 zu streichen, weil aus ihrer Sicht der jederzeitige Widerruf bereits in § 1 Abs. 1 aufgeführt ist, wird mit 4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und zwei Enthaltungen abgelehnt.

Einstimmig bei einer Gegenstimme wird der Beschlussempfehlung der Verwaltung zugestimmt.

Der Schul- und Sozialausschuss fasst somit folgende Beschlussempfehlung:

Die in der Anlage beigefügte Satzung über die Unterbringung von Obdachlosen in Unterkünften der Samtgemeinde Harpstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

10. Antrag SPD-Samtgemeinderatsmitglied Saskia Kamp Hier: Freier Eintritt ins Rosenfreibad Harpstedt für Mitglieder der Schwimmsparte des HTB sowie anderer Vereine aus der Samtgemeinde, die ebenfalls Angebote im Rosenfreibad machen, während der Übungsstunden BV SG 48/2017 - 1

RM Kamp erläutert ihren gestellten Antrag und betont, dass neben den Mitgliedern des HTB auch andere Vereine aus der Samtgemeinde Harpstedt, die ebenfalls Angebote im Rosenfreibad machen, von der Freistellung profitieren sollen.

Von RM Kolb wird vorgeschlagen und der Antrag gestellt, den Antrag zu splitten und über die Freistellung getrennt jeweils für die Teilnehmer und die entsprechenden Übungsleiter abzustimmen.

SGBM Wöbse hält es für erforderlich, zwischen der Nutzung der Turnhallen und des Freibades zu differenzieren. Die Turnhallen stehen als Schuleinrichtungen mit Ausnahme von gewerblichen Veranstaltungen jedermann unentgeltlich zur Verfügung. Beim Freibad als kostenrechnende Einrichtung ist ausnahmslos von allen ein Eintrittsgeld zu entrichten. Weiter verweist er auf z.B. Tennisvereine, Schützenvereine und Reitvereine, die sich und ihre Vereinseinrichtungen selbst finanzieren.

Nach weiterer kurzer Beratung wird über den Antrag von RM Kolb abgestimmt und der Schul- und Sozialausschuss fasst bei 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen folgenden Beschluss:

Es wird jeweils getrennt über eine Eintrittsbefreiung für Teilnehmer und Übungsleiter abgestimmt.

Bei 3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und einer Enthaltung wird folgende Beschlussempfehlung abgelehnt:

Mitglieder von Vereinen aus der Samtgemeinde Harpstedt, die Schwimmangebote im Rosenfreibad wahrnehmen werden während Übungsstunden vom Badeeintritt freigestellt.

Weiter fasst der Schul- und Sozialausschuss bei 6 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen folgende Beschlussempfehlung:

Übungsleiter von Vereinen aus der Samtgemeinde Harpstedt, die Schwimmangebote im Rosenfreibad machen, werden während der Übungsstunden vom Badeeintritt freigestellt.

11.	Anfragen und Anregungen
------------	--------------------------------

- 11.1** Zu einer SPD-Anfrage bezüglich der Integrationspauschale verweist SGBM Wöbse auf die Anlage zu TOP 6 des SGA-Protokolls vom 10.08.2017. Die zu erwartende neue Integrationspauschale vom Landkreis beträgt für die Samtgemeinde rund 34.000 Euro. Das Geld ist zur Deckung vorhandener Personalkosten im Flüchtlingsbereich vorgesehen, da die Asylkostenerstattung stark rückläufig ist.
- 11.2** Dem Protokoll wird als Anlage eine Übersicht über die Belegung der Kindergärten beigefügt.
- 11.3** Dem Protokoll wird eine Anlage über die Schülerzahlen und Veränderungen zum Schuljahr 2017/2018 von den Harpstedter Schulen beigefügt.
- 11.4** Auf Nachfrage von RM Hodzic hinsichtlich der Buskosten für die Kinder des Kindergartens Colnrade zum Schnuppertag an der Grundschule in Harpstedt wird von Frau Masemann bestätigt, dass diese Fahrtkosten von den Eltern eingesammelt werden.
- 11.5** RM Kolb bemängelt die lange Tagesordnung mit 12 Tagesordnungspunkten.
- 11.6** RM Cordes weist auf ein Förderprogramm der Avacon hin, nach dem LED-Umrüstungen im Bereich Schule und Sportplätze bezuschusst werden.
- 11.7** Auf Anfrage von RM Eiskamp teilt SGBM Wöbse mit, dass das für das Babybecken im Freibad vorgesehene Sonnensegel vor der kommenden Saison installiert werden soll.
- 11.8** Zur eventuellen Aufstellung eines Klettergerüsts beziehungsweise einer Kletterwand im Freibad macht RM Eiskamp bezüglich der Fragestellung zur Aufsichtspflicht den Vorschlag, die Nutzung einer Kletterwand im Wechsel mit dem Sprungturm zuzulassen.
- 11.9** Von RM Kamp wird die Entsorgung der Restabfälle/Essensreste in der Jugendpflege beziehungsweise der Ganztagsbetreuung angesprochen.

12.	Einwohnerfragestunde
------------	-----------------------------

-/-

AV Schnakenberg schließt die Sitzung um 21:23 Uhr.

Harpstedt, 2. Oktober 2025

(Herwig Wöbse)
Samtgemeindebürgermeister

(Hermann Schnakenberg)
Ausschussvorsitzender

(Andreas Gralheer)
Protokollführer zu TOP 1-8, 10-11

(Edda Masemann)
Protokollführerin zu TOP 9